Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische

Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 177 (2011)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Führung ab Bataillonsführungsstaffel.

Simulation. In der Ausbildung geht es vor allem um die zeit- und lagegerechte Entschlussfassung und Befehlsgebung sowie die Auftragstaktik in der Gefechtsführung. In Abhängigkeit der Leistungsfähigkeit der Bataillone können in den Simulationen

Pr Armee Pr Sal

Befehlsausgabe von Major T. Ott,
Kommandant Pz Sap Bat 11. Bilder: ASMZ

individuelle Ausbildungsschwergewichte wie zum Beispiel die zeitgerechte Aufklärung oder der lagegerechte Einsatz der Kampfunterstützungsmittel gesetzt werden. Der Gegner und alle nicht direkt beübten Bataillone der Brigade werden durch die Übungsleitung dargestellt. Dies erlaubt die Darstellung eines realistischen

Gefechtsfeldes, auf dem sich für die beübten Verbände und die Übungsleitung fortlaufend neue Gefechtssituationen ergeben. Bei Bedarf können einzelne Phasen wiederholt werden.

Effiziente Ausbildung

Im Rahmen der dreitägigen Ausbildung konnten auf diese Weise für die vier im Jahr 2010 beübten Truppenkörper Pz Bat 14, Pz Gren Bat 28¹, Pz Sap Bat 11 und Pz Gren Bat 29² je vier halbtägige Simulationen inklusive Auswertung und Besprechung durchgeführt werden. Der Lernfortschritt war dabei auf allen Führungsstufen markant. So konnten die Lagebeurteilung, die Entschlussfassung und die Befehlsgebung unter Zeitdruck fortlaufend verbessert und verfeinert werden. Eine wahrlich effiziente und zielgerichtete Ausbildung für unsere Milizkader!

Fazit

Vor dem Hintergrund der immer knapper bemessenen finanziellen Ressourcen und der reduzierten Möglichkeit, Volltruppenübungen im Echtgelände durchzuführen, dürfte in Zukunft die Bedeutung von computerunterstützten Simulationen weiter zunehmen. Mit dem ELTAM im Mechanisierten Ausbildungszentrum (kurz MAZ) des Lehrverbandes Panzer und Artillerie in Thun ist man hierfür bestens vorbereitet.

1 Ab 01.01.2011 Pz Bat 28 (Reserve) 2 Ab 01.01.2011 Pz Bat 29

